

mit der Kurwürde an Friedrich VI., Burggrafen von Nürnberg, für 400,000 Dukaten zu verpfänden (1415). Friedrich, aus dem Hause Zollern oder Hohenzollern, das schon im 12ten Jahrhundert erscheint, ward dadurch der Stifter des Preussisch-Brandenburgischen Hauses; denn diese Pfandschaft wurde niemals wieder eingelöst und so konnte das Haus Hohenzollern im Besitze des Landes bleiben. Durch Tapferkeit und Klugheit haben sich die Hohenzollern in die Reihe der ersten Königshäuser von Europa emporzuschwingen gewußt. —

Der Kaiser Sigismund starb, nachdem er ein Jahr vorher noch von den Böhmen als König angenommen worden war, am 9. December 1437. Mit ihm endigte sich die Reihe der luxemburgischen Kaiser.

Die österreichischen Kaiser.

51.

Kaiser Albrecht II.

1437—1439.

Geraume Zeit stand das Haus Habsburg im Hintergrunde. Nach Sigismund's Tode aber wählten die deutschen Fürsten wieder einen Kaiser aus dem österreichischen Hause, nämlich den Herzog Albrecht von Oestreich. Von dieser Zeit ab ging dem Hause Habsburg der Glücksstern wieder auf; denn es ist bis auf unsere Tage auf dem alten Throne der Deutschen geblieben. Albrecht, dem es gelang, durch die Vermählung mit Elisabeth (1422), der Tochter Sigismund's, zugleich König in Ungarn (1437) und Böhmen (1438) zu werden, war ein sehr wohlthätender, vortrefflicher Fürst, und er würde sicher recht viel Gutes für Deutschland gewirkt haben, wenn seine Regierung von längerer Dauer gewesen wäre. Er starb den 27. Oct. 1439 in Ungarn, da er eben einen Zug gegen die Türken gemacht hatte, auf dem Rückwege.*) Er wurde zu Stuhlweissenburg begraben, tief

*) Durch den Genuß von ungarischen Melonen soll er die Ruhr bekommen haben.